

Unser Europa

Mit der Europäischen Union (EU) befindet sich auf unserem Kontinent der größte Binnenmarkt der Welt. Der Annäherung und Zusammenarbeit europäischer Staaten verdanken wir Frieden, wertvolle Freiheiten und eine gemeinsame Wirkung auf der Weltbühne.

Friedensnobelpreis

2012 wurde die EU für ihren Einsatz für Frieden, Versöhnung, Demokratie und Menschenrechte in Europa mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.



Die vier Freiheiten innerhalb der EU sind die Grundpfeiler des gemeinsamen Binnenmarktes. Sie bieten Bürgern und Staaten viele Errungenschaften und stärken die internationale Wettbewerbsfähigkeit.



Freier Personenverkehr

Innerhalb der EU können Bürger frei reisen, leben, lernen und arbeiten. Diplome werden anerkannt, erworbene Rentenansprüche gehen nicht verloren.



Freie Dienstleistungen

Innerhalb der EU dürfen Unternehmen grenzüberschreitend ihre gewerblichen, kaufmännischen, handwerklichen oder freiberuflichen Tätigkeiten ausüben.



Freier Warenverkehr

Innerhalb der EU gibt es keine Grenzkontrollen, Zölle oder Handelsbeschränkungen auf Waren. Für Produktqualität und Verbraucherschutz gibt es gemeinsame Regeln.



Freier Kapitalverkehr

Innerhalb der EU ist der Zahlungsverkehr harmonisiert. Man kann überall mit dem Euro zahlen oder sein Geld anlegen. Sparer- und Investorenschutz sind geregelt.

Europäischer Binnenmarkt



Der größte Schritt der europäischen Integration: Vertrag von Maastricht am 1. November 1993

Gemeinsamer Binnenmarkt

Exporte in Mrd. €



Einstellung zur EU-Mitgliedschaft wenn es ein Referendum gäbe



Verteilung der Wirtschaftskraft im Euroraum

Anteil der Euroländer am BIP des Euroraums



Beiträge der Mitgliedstaaten und Einnahmen aus EU-Programmen in Euro pro Kopf

EU-Förderung (ohne Verwaltung) / Beitrag zum EU-Haushalt



Wie groß ist der 28-EU-Gesamthaushalt im Vergleich zum deutschen? Ausgaben pro Kopf

1,25 Mrd. Reisen über Schengen-Binnengrenzen

9 Mio. Austauschstudenten über Erasmus

Entwicklung der persönlichen wirtschaftlichen Situation in den vergangenen zwei Jahren

Verbessert / Gleichgeblieben / Verschlechtert



Einkommensgewinne durch den Europäischen Binnenmarkt

840 € pro Kopf Durchschnittswert EU-28

83%

der Europäer unterstützen die Personenfreizügigkeit im Binnenmarkt

Für EU-Bürger Bürgerdialog, Krankenversicherung, Notfallnummer 112, Roaming-Abschaffung



Themenposter
Unser Europa

BertelsmannStiftung

Menschen bewegen. Zukunft gestalten.

DIE THEMEN

Bildung, Demokratie, Europa, Gesundheit, Werte und Wirtschaft – die Bertelsmann Stiftung konzentriert sich in mehr als 70 laufenden Projekten auf diese sechs Themen. Die aktuellen Megatrends rücken dabei noch stärker in den Fokus. Über Studien und Veranstaltungen macht die Bertelsmann Stiftung die Ergebnisse ihrer Arbeit transparent zugänglich, stößt öffentliche Debatten an und gibt Impulse für gesellschaftliche Veränderungen. „Menschen bewegen. Zukunft gestalten. Teilhabe in einer globalisierten Welt“: Diesen Leitgedanken verfolgt die Bertelsmann Stiftung unabhängig und parteipolitisch neutral über alle Themen hinweg.



BILDUNG

FÜR CHANCENGERECHTES AUFWACHSEN
UND GUTE BILDUNGSINSTITUTIONEN

Bildungssysteme sind nur dann gut, wenn sie leistungsfähig sind und zugleich allen faire Chancen bieten. Wir setzen uns ein für ein ganzheitliches Verständnis von Bildung, das Teilhabe und individuelle Förderung unabhängig von persönlichen Voraussetzungen sowie sozialer und ethnischer Herkunft ermöglicht.

Dabei nehmen wir Bildung als lebenslangen Prozess im Hinblick auf Teilhabe und Chancengerechtigkeit in den Blick und befassen uns mit der frühkindlichen Bildung, Schule, Ausbildung und Hochschule sowie den Auswirkungen der Digitalisierung.



DEMOKRATIE

FÜR DEMOKRATISCHE BETEILIGUNG UND
EINE ENGAGIERTE ZIVILGESELLSCHAFT

Die Demokratie ist gefordert, mehr Teilhabemöglichkeiten zu schaffen und der drohenden sozialen Spaltung entgegenzuwirken. Wir setzen uns ein für eine vielfältige Demokratie mit mehr Transparenz, Beteiligung der Bürger und nachhaltig gestalteter Politik.

Mit unseren Analysen und Dialogangeboten engagieren wir uns für Demokratiebildung in der Zivilgesellschaft – national in Kitas, Schulen und Kommunen und international u. a. mit Instrumenten wie dem Transformationsindex BTI und den Sustainable Governance Indicators SGI.



EUROPA

FÜR EIN STARKES EUROPA IN
EINER GLOBALEN WELT

In Zeiten weltweiter ökonomischer und gesellschaftlicher Umbrüche brauchen wir ein zukunftsorientiertes Europa, das die Bürger schützt, ihnen Teilhabe am globalen ökonomischen und technologischen Fortschritt sichert und Mitgestaltung ermöglicht.

Wir setzen uns für eine Verbesserung der Handlungsfähigkeit und Akzeptanz der EU ein. Wir wollen neue bürgernahe Partizipationsangebote über Wahlen hinaus. Mittels Studien, Umfragen und Indizes wie z. B. eupinions oder dem Social Justice Index entwickeln wir Handlungsempfehlungen, u. a. für Sicherheits- und Außenpolitik, Wirtschafts- und Finanzpolitik sowie Regional- und Sozialpolitik.



GESUNDHEIT

FÜR EIN BÜRGERORIENTIERTES
GESUNDHEITSWESEN

Unser Gesundheitssystem gilt im internationalen Vergleich als sehr leistungsstark. Dennoch muss es auf neue Anforderungen reagieren. Dazu braucht es kompetente Bürger, eine konsequent am Bedarf ausgerichtete Versorgung und stabile finanzielle Grundlagen. Dafür setzen wir uns ein.



WERTE

FÜR GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT UND KULTUR

Kultur, Chancengerechtigkeit und Toleranz bilden die Basis unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Wir fördern kulturelle Vielfalt, interkulturelle Verständigung und setzen uns ein für ein lebendiges und friedliches Zusammenleben in unserem Land, insbesondere direkt vor Ort in den Kommunen.

Wir entwickeln Programme für Wertebildung, Kulturförderung und Integration und nutzen dafür u. a. die verbindende Kraft der Musik wie in unseren Projekten zur musikalischen Früherziehung oder zur Förderung des Opernachwuchses bei den „NEUEN STIMMEN“.



WIRTSCHAFT

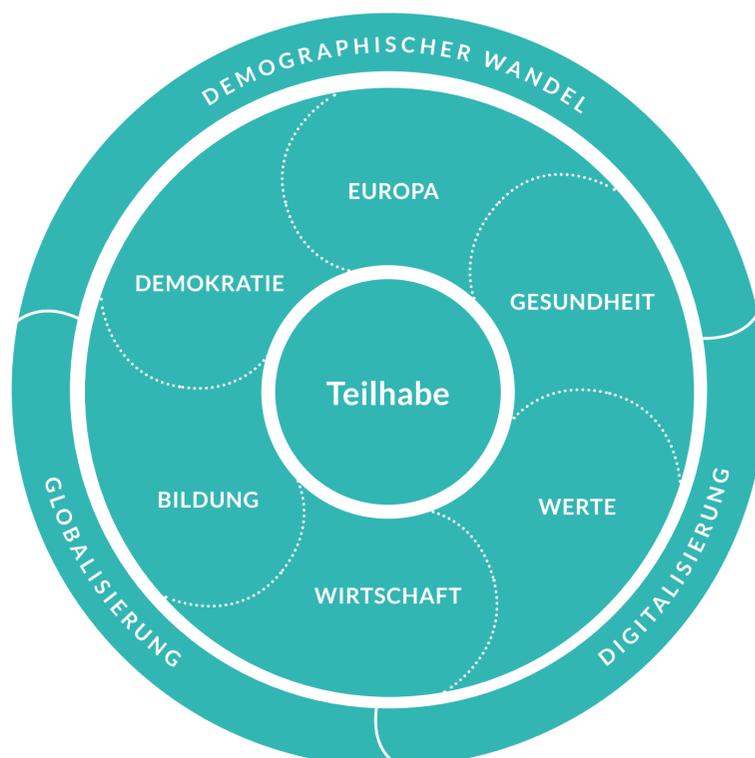
FÜR EINE ZUKUNTSORIENTIERTE
SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

Die Globalisierung und die Entwicklung zur Wissensgesellschaft schaffen Wohlstand, fordern aber auch stärkeres Bemühen um internationale Verständigung. Wir setzen uns ein für fairen Wettbewerb, Menschlichkeit und die Wahrung von Chancen zukünftiger Generationen.

Wir befassen uns national und international mit dem Wandel der Arbeitswelt, entwickeln in Diskussionsformaten und Studien Vorschläge für eine zukunftsfähige Unternehmenskultur und Corporate Social Responsibility und erforschen, wie die Digitalisierung unsere Wirtschafts- und Arbeitswelt verändert.

MEGATRENDS

Digitalisierung, Globalisierung und demographischer Wandel – diese drei Megatrends beeinflussen unseren Alltag, unser wirtschaftliches, politisches und kulturelles Leben. Sie haben über alle Themen hinweg Auswirkungen auf die Teilhabechancen der Menschen.



IMPRESSUM

© Mai 2019
Bertelsmann Stiftung,
Göttersloh

Verantwortlich:
Dr. Malva Sucker

Redaktion:
Marcel Hellmund

Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Straße 256
Postfach 333
33311 Göttersloh

Tel.: +49 5241 81-0
info@bertelsmann-stiftung.de

Konzept und Design:
wirDesign Berlin Braunschweig

INFOGRAFIK UNSER
EUROPA

Illustration:
Fla Bubbles

Quellen:
„Die EU macht grenzenloses Reisen möglich: Der Schengen-Raum“, https://ec.europa.eu/germany/00/schengen-raum_de_12.04.2019
equation: „Eine Quelle der Stabilität? Die öffentliche Meinung in Deutschland und in Europa in Zeiten politischer Polarisierung“
Fragestellungen: „Stellen Sie sich vor, es gäbe ein Referendum und Sie könnten entscheiden, ob Ihr Land Mitglied der Europäischen Union bleiben soll. Wie würden Sie wählen?“ sowie „Wie hat sich Ihre persönliche wirtschaftliche Situation in den letzten zwei Jahren verändert?“, Göttersloh 2017.
„Estimating the value of the Single Market for European countries and regions“, Göttersloh 2019.
Europa Briefing: „EU-Haushalt: Was kostet Europa?“, Berlin 2017.
Europa Briefing: „Konvergenz: Sind die Euroländer zu unterschiedlich?“, Berlin 2017.
Europa Briefing: „Vier Freiheiten der EU: Sind sie untrennbar?“, Berlin 2017.
„Menschen, die im Ausland studieren“, https://what-europe-does-for-me.eu/portal/2/M05_12.04.2019
Standard-Eurobarometer 90 Herbst 2018, doi:10.2775/835084, <http://ec.europa.eu/commission/cepr/publications/>, 12.04.2019.

Die vollständigen Angaben finden Sie auf www.change-magazin.de.



MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C011124